



Wie können wir von Gott empfangen?

Prediger: Michel Keller

Markus 5, 25 - 34

<p>Auch wenn wir schon länger an einer Situation leiden, etwas nicht gut ist, es ist nicht vorbei!</p> <p>Deine persönliche Geschichte kann sich heute verändern!</p> <p>1. Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Frau hört nach 12 Jahren Leiden plötzlich etwas Neues• Sie setzt ihre Erwartung, ihr ganzes Vertrauen auf Jesus - "wenn ich wenigstens seine Kleider berühren kann, werde ich bestimmt gesund" V. 28• "Der Glaube kommt aus dem Hören der Botschaft..." Röm. 10, 17 <p>2. Meine Gedanken</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Frau "sagte zu sich selber..." - was sage ich zu mir?• Welche Dinge prägen mein Denken? Was konsumiere ich?• "Was Essen für meinen Körper ist, sind Wörter für meine Seele"• «Du bist, was du isst» <p>3. Meine Haltung</p> <ul style="list-style-type: none">• Auf die Knie gehen• Die Jünger belehren Jesus ("du siehst doch, dass die Leute dich von allen Seiten bedrängen, und da fragst du, wer dich angefasst hat?" - lass ich mich von Gott belehren oder versuche ich manchmal auch Gott zu belehren?)• Gottes Gedanken sind höher als unsere Gedanken• Wenn Jesus auf dem Thron sitzt und ich auf den Knien bin, ist es schwierig zu fallen	<p>Notizen</p>
<p>Fragen zum Thema</p> <ul style="list-style-type: none">• Wie gehe ich mit Problemen/Leiden um? Lass ich mir vom besten Arzt helfen?• Habe ich schon mal Hilfe von anderen geholt? Von den Ältesten (Jakobus 5)?• Wie gehe ich mit dem Krieg der Gedanken um? Was kann ich tun, wenn meine Gedanken verrücktspielen?• Was konsumiere ich, was mit positiv beeinflusst?• Was konsumiere ich, was mir nicht guttut?•	